

Daldrup & Söhne AG: Erfolgreiche 1. Bohrung im niederländischen Geothermieprojekt Nature's Heat

DGAP-News: Daldrup & Söhne AG / Schlagwort(e): Bohrergebnis

2016-10-27 / 11:44

Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent verantwortlich.

PRESSEMITTEILUNG

Daldrup & Söhne AG: Erfolgreiche 1. Bohrung im niederländischen Geothermieprojekt Nature's Heat

- Nature's Heat als beispielhaftes Referenzprojekt für das ART-Konzept
- Fündigkeitswerte liegen deutlich über den Erwartungen

Grünwald / Ascheberg, 27. Oktober 2016 - Der Bohrtechnik- und Geothermiespezialist Daldrup & Söhne AG (ISIN DE0007830572) hat im niederländischen Bohrprojekt Nature's Heat die 1. Bohrung erfolgreich getestet. Die Fündigkeit liegt bei mindestens 110 Liter/sec. Förderleistung und einer Thermalwassertemperatur von circa 86 Grad Celsius. Damit liegt das Projekt weit über dem prognostizierten Durchschnittswert von 60 Liter/sec. So können die Betreiber zukünftig rund 20 MW thermische Leistung anstatt der kalkulierten 12 MW für ihre Gewächshäuser nutzen. Mit der großen Menge Thermalwasser wird parallel als Nebenprodukt das ca. 1,2-fache Volumen an Erdgas gefördert. Dieses Gas wird separiert und von dritter Seite zur Stromerzeugung genutzt werden. Das Gesamtprojekt weist aufgrund dieser Fündigkeitsspezifika eine überdurchschnittliche Effizienz auf.

Daldrup ist als Engineering-Procurement-Construction (EPC)-Vertragspartner der Gesellschaft Nature's Heat B.V., Kwintsheul, beauftragt, sowohl die Bohrungen der Dublette auf rund 3.000 m Bohrlänge niederzubringen als auch die Heizzentrale sowie das Nahwärme-Verteilnetz zu errichten. Nature's Heat ist ein Zusammenschluss von zehn Gewächshausbetreibern in der Region Südholland. Die Gewächshausbetreiber sind gleichzeitig Abnehmer der Wärme.

In diesem Projekt hat die Daldrup & Söhne AG erstmals erfolgreich das von ihr entwickelte Alternative Risk Transfer (ART)-Konzept umgesetzt. Es stellt ein neues integriertes Versicherungsmodell dar, dass im Rahmen einer Rückversicherungsstruktur auch eine Fündigkeitsabsicherung beinhaltet. So gelingt es, derartige geothermische Bohr- und Energieprojekte bereits in einer frühen Projektphase durch Fremdkapital finanzierbar zu machen und den Eigenkapitalbedarf der Auftraggeber bereits in der Aufsuchungsphase signifikant zu senken. Nature's Heat finanziert das schlüsselfertige geothermische Energieprojekt zu großen Teilen durch eine internationale, niederländische Bank.

Josef Daldrup, Vorstandsvorsitzender der Daldrup & Söhne AG, erläutert dazu: "Das Nature's Heat Projekt ist das erste integrierte Projekt dieser Art. Mit der erfolgreichen Umsetzung haben wir ein beispielhaftes Referenzprojekt. Wir gehen davon aus, dass wir weitere Geothermieprojekt mit dem

ART-Konzept in Mitteleuropa akquirieren werden, denn Geothermiebohrungen - inklusive der ersten Bohrung, die das höchste Risiko trägt, - sind für die Banken wieder finanzierbar. Gegenüber dem Wettbewerb haben wir uns damit einen Vorteil erarbeitet."

Über die Daldrup & Söhne AG

Die Daldrup & Söhne AG (ISIN: DE0007830572, WKN: 783057) mit einer Unternehmenshistorie von mehr als 60 Jahren ist ein spezialisierter Anbieter von Bohr- und Umweltdienstleistungen und ist unter den führenden Unternehmen in Deutschland positioniert. Die Tätigkeit gliedert sich in die Geschäftsbereiche Geothermie, Rohstoffe & Exploration, Wassergewinnung sowie Environment, Development & Services (EDS). Im Geschäftsbereich Geothermie werden Bohrdienstleistungen sowohl für die oberflächennahe Geothermie (insbesondere Erdwärmesonden für Wärmepumpen), aber vor allem auch Bohrdienstleistungen für die Tiefengeothermie von bis zu 6.000 m erbracht, um die so zugängliche Erdwärme für die Strom- und/oder Wassergewinnung zu nutzen. Im Geschäftsbereich Rohstoffe und Exploration dienen die von der Daldrup & Söhne AG durchgeführten Bohrungen der Exploration und dem Aufschluss der Lagerstätten fossiler Energieträger (insbesondere Steinkohle und Gas) sowie mineralischer Rohstoffe und Erze (z.B. Kupfer und Gold). Der Geschäftsbereich Wassergewinnung umfasst den Brunnenbau zur Gewinnung von Trink-, Brauch-, Heil-, Mineral-, Kesselspeise- oder Kühlwasser sowie Thermalsole. Der Geschäftsbereich Environment, Development & Services (EDS) umfasst spezielle umwelttechnische Dienstleistungen wie etwa die hydraulische Sanierung von kontaminierten Standorten, die Errichtung von Gas-Absaugbrunnen zur Gewinnung von Deponiegas, die Erstellung von Grundwassergüte-Messstellen oder die Errichtung von Wasserreinigungsanlagen.

Mit der Mehrheitsbeteiligung an der Geysir Europe GmbH verfügt die Daldrup-Gruppe zusätzlich über eigene Erlaubnisfelder zur Aufsuchung von Erdwärme im bayerischen Molassebecken und im Oberrheingraben. Durch die vorhandene Projektmanagement- und Kraftwerkskompetenz werden alle Wertschöpfungsstufen eines Tiefgeothermieprojektes besetzt.

Die Aktien der Daldrup & Söhne AG sind im Entry Standard (Teilsegment des Open Market der Frankfurter Wertpapierbörse) notiert.

Disclaimer:

Diese Veröffentlichung stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren dar. Diese Veröffentlichung und die darin enthaltenen Informationen sind nicht zur direkten oder indirekten Weitergabe in bzw. innerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika ("USA"), Kanada, Australien oder Japan bestimmt.

Presse- & Investor Relations-Kontakt:

Daldrup & Söhne AG
Falk v. Kriegsheim
Fon +49 (0)2593-9593-29
Fax +49 (0)2593-9593-60
Bavariafilmplatz 7 ir@daldrup.eu
82031 Grünwald/Geiselgasteig www.daldrup.eu

2016-10-27 Veröffentlichung einer Corporate News/Finanznachricht, übermittelt durch DGAP - ein Service der EQS Group AG.

Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent / Herausgeber verantwortlich.

Die DGAP Distributionsservices umfassen gesetzliche Meldepflichten, Corporate News/

Sprache: Deutsch
Unternehmen: Daldrup & Söhne AG
Bavariafilmpfad 7 / Gb. 32
82031 Grünwald/Geiselgasteig
Deutschland
Telefon: +49 (0) 89 / 45 24 37 920
Fax: -
E-Mail: info@daldrup.eu
Internet: www.daldrup.eu
ISIN: DE0007830572
WKN: 783057
Börsen: Freiverkehr in Berlin, Düsseldorf, München, Stuttgart, Tradegate Exchange; Open
Market (Entry Standard) in Frankfurt
Ende der Mitteilung DGAP News-Service